



## Rückblick

### Volatile Märkte geprägt von Unsicherheiten

- **Inflation und Zinsanpassungen wieder Hauptthema**  
In den letzten vier Wochen erlebten die globalen Finanzmärkte erhebliche Volatilität. Makroökonomische Entwicklungen, wie anhaltend hohe Inflation und geopolitische Spannungen, waren Haupttreiber der Marktbewegungen. Anleger blieben vorsichtig angesichts unsicherer wirtschaftlicher Aussichten. US-Aktien zeigten eine gemischte Performance, während europäische Märkte durch Inflationsängste und Energiekrisen belastet wurden. Der Ölpreis schwankte stark, und Gold stieg leicht an als sicherer Hafen. Der US-Dollar blieb stark, während Euro und Pfund unter Druck standen. Anleihenrenditen stiegen aufgrund erwarteter Zinserhöhungen. Kryptowährungen erholten sich, angeführt von Bitcoin und Ethereum.

## Ausblick

### Weiter Volatil jedoch mit dünnen Volumen

- **Notenbanken, Unternehmenszahlen, Wahlen weiterhin im Fokus**  
Die Aktienmärkte werden im August voraussichtlich weiterhin volatil bleiben, beeinflusst von globalen makroökonomischen Faktoren und Unternehmensgewinnen. Die Hoffnungen auf eine baldige Zinssenkung sind derzeit verblasst. Dennoch erwarten die meisten Marktteilnehmer weiterhin eine leichte Senkung um 25 Basispunkte im September. Es bleibt daher spannend abzuwarten, wie sich das Zinsumfeld in den USA entwickeln wird.
- In Europa bleiben die Märkte anfällig für die Auswirkungen der Energiekrise und die wirtschaftliche Unsicherheit. Asien, insbesondere China, wird genau beobachtet, da politische Maßnahmen zur Ankurbelung der Wirtschaft eine wichtige Rolle spielen werden.
- Die Ölpreise könnten sich stabilisieren, da sich die OPEC weiterhin an ihre Produktionskürzungen hält. Dennoch bleiben die Preise empfindlich gegenüber Nachfrageschwankungen und geopolitischen Entwicklungen. Gold dürfte aufgrund anhaltender Unsicherheiten und der Suche nach sicheren Häfen weiterhin gefragt sein, wobei leichte Preissteigerungen möglich sind.
- Unser Fokus bleibt weiterhin fest auf den Schweizer Markt gerichtet, da wir hier trotz enttäuschender Ergebnisse und Prognosen einiger führender Unternehmen das größte Aufholpotenzial erkennen.

## Prognose

- **Mittel- und langfristig Aufwärtstrend intakt**
- **Konjunkturelle und politische Sorgen bleiben**

### Diversifizieren Sie langfristig in:

- Selbstversorgung
- Sachwerte
- Immobilien
- Aktien
- Gold
- Cash

#### Kontaktieren Sie mich:

Conseillers Suisse SA  
Alte Wollerauerstrasse 22  
CH - 8832 Wollerau  
Tel: +41 (0)44 687 87 87  
www.conseillers-suisse.ch  
s.konjevic@conseillers-suisse.ch

**SASCHA KONJEVIC**  
Geschäftsführer Conseillers Suisse  
Finanzplaner mit eidg. FA  
CAS-HSG im KMU Management  
Steuer- und Anlagespezialist



Stand per 30.07.2024

UNSERE MUSTERDEPOTS START 01.01.2016	STAND	MONAT	SEIT 01.01.2024
AKTIEN	188.90%	0.07%	9.92%
DYNAMISCH	178.14%	0.06%	7.47%
AUSGEWOGEN	161.92%	0.43%	6.13%
KONSERVATIV	154.38%	0.94%	3.94%

MARKTDATEN	STAND	MONAT	01.01.2024
SMI	12'282	2.40%	9.95%
S&P 500	5'436	-0.44%	15.55%
ESTX50	4'841	-1.08%	8.83%
NIKKEI	38'526	-2.67%	15.73%
WTI (USD)	75.30	-9.76%	5.09%
GOLD (USD)	2'422	3.39%	17.43%
USD	0.8799	-2.29%	4.56%
EUR	0.9522	-1.66%	2.52%

### MEMBER - BEREICH



IDEE DES MONATS



MUSTERDEPOTS

### AKTUALISIEREN SIE IHRE FINANZPLANUNG BEI

- GEBURT VON KINDERN
- HEIRAT ODER SCHEIDUNG
- KAUF EIGENHEIM
- GRÜNDUNG ODER KONKURS EIGENER FIRMA
- TOD DES PARTNERS
- VERLUST- ODER NEUE ARBEITSSTELLE
- ERWERSAUSFALL BEI KRANKHEIT ODER UNFALL
- ANFALL VON ERBSCHAFTEN
- FRÜHPENSIONIERUNG (RUHESTANDSPANUNG)